

Einfache und unkomplizierte Prozessmodellierung mit QUAM

Die Initiative Mittelstand im Gespräch mit Lars Bendler, CTO der LINTRA Plus GmbH

Mit QUAM konnte die LINTRA Plus GmbH beim INNOVATIONSPREIS-IT überzeugen und sich den Landessieg für Sachsen-Anhalt sichern. Auf Basis von SharePoint ermöglicht QUAM ein prozessorientiertes Organisationsmanagement und wird daher unter anderem zur Prozessoptimierung oder zum Auditmanagement eingesetzt.

Ihr Produkt ist Sieger beim INNOVATIONSPREIS-IT 2015. Können Sie uns Ihre Lösung in drei prägnanten Sätzen beschreiben?

QUAM ist prozessorientiertes Organisationsmanagement auf Basis von SharePoint und hilft Organisationsstrukturen und -prozesse abzubilden und für Mitarbeiter im Intranet zugänglich zu machen. Prozesse werden im QUAM mittels Visio modelliert, deren Elemente in SharePoint publiziert und mit Verantwortlichkeiten, Ressourcen und weiten Inhalten verknüpft. So können Veränderungen eines gesamten Unternehmens oder auch einzelner Unternehmensbereiche reorganisiert, optimiert und einfach kommuniziert werden.

Was ist aus Ihrer Sicht das Innovative an Ihrer IT-Lösung?

Die QUAM-Methodik beschreibt, dass alles was ein Unternehmen ausmacht, an Organisationsprozessen visualisiert werden kann. So werden Regularien, Ressourcen, beispielsweise IT-Systeme, Räume, Fahrzeuge und Verantwortlichkeiten direkt mit den einzelnen Prozessschritten verknüpft. All diese Informationen können aus ganz unterschiedlichen Perspektiven eingesehen werden. So sieht z.B. der IT-Verantwortliche, wer alles eine Lizenz für ein Produkt benötigt. Aber auch Personalverantwortliche können durch Rollen und Verantwortlichkeiten komplette Stellenbeschreibungen direkt einsehen. QUAM hat sehr unterschiedliche Gesichter und wird z.B. zur Prozessoptimierung, zur ISO-Zertifizierung und zum Auditmanagement in vielen mittelständischen Unternehmen verschiedenster Branchen genutzt.

Aber auch auf Seiten der IT ist QUAM ein einmaliges Produkt, da es die Flexibilität, die SharePoint mitbringt, wie bspw. zur Dokumentenverwaltung und zur Kollaboration mit den Standardfunktionalitäten des SharePoint zur Prozessgestaltung verknüpft.

Warum braucht ein Unternehmen eine Lösung wie Ihre und welche Vorteile bietet sie mittelständischen Unternehmen?

Mit dem Einsatz von QUAM zur Prozessoptimierung ist eine Effizienzsteigerung von bis zu 70 Prozent möglich. Auch die Zusammenarbeit im Team und die Kommunikation in der Abteilung, im Unternehmen aber auch über Unternehmensgrenzen hinweg, werden wesentlich effektiver und einfacher gestaltet. In vielen Unternehmen gibt es mehrere Verantwortliche (Managementbeauftragte und Unternehmensentwickler), die teilweise redundant die Informationen zusammenstellen. QUAM ermöglicht das gemeinsame Arbeiten in einem System und schafft so Synergieeffekte.



Wie lange dauerte die Entwicklung Ihrer innovativen Lösung und planen Sie weitere Optimierungsmaßnahmen?

QUAM hat gewiss bereits einen starken Reifegrad aber wir entwickeln natürlich stetig unsere Produkte weiter. So wird derzeit an einer mobilen Version von QUAM gearbeitet, die eine standort- und geräteunabhängige Bedienung ermöglicht. Auch das Thema Cloud wird bei uns und unseren Kunden heiß diskutiert. Vielleicht gibt es auch bald eine Cloud-Version von QUAM auf Basis von Office 365.

Welche fünf Keywords würden Sie mit Ihrer Lösung verbinden?

Organisations- und Unternehmensentwicklung
Prozessgestaltung und -optimierung
SharePoint als Basistechnologie
Prozessmanagement trifft Zusammenarbeit
Neue Generation des Intranets

Wie wichtig ist für Sie die Teilnahme an Wettbewerben wie dem INNOVATIONSPREIS-IT und was bedeutet ein solcher Preis für Ihr Unternehmen und Ihre Arbeit?

Wir stellen uns gern dem Wettbewerb und sind überzeugt von unseren Produkten. Die Anerkennung die ein gewonnener Preis mit sich bringt, erfüllt uns und unser Team natürlich mit sehr viel Stolz und bestärkt uns in unserem Anspruch innovative Produkte und Dienstleistungen anzubieten.

Welche Rolle spielt das Thema „Innovation“ Ihrer Meinung nach für den Mittelstand?

Der Mittelstand ist die treibende Kraft für Innovationen in unserer Gesellschaft. Die meisten Innovationen kommen aus dem Mittelstand, das hat erst neulich wieder eine Studie über Patentanmeldungen bestätigt. Mehr als 90 Prozent der Anmeldungen beim Europäischen Patentamt kommen aus kleinen Unternehmen.

Wie schafft es Ihr Unternehmen, dauerhaft innovativ zu bleiben? Wie sieht Ihre Zukunftsplanung aus?

Selbstverständlich gehört es zu unseren Aufgaben, immer ein Ohr an jüngsten Entwicklungen im Markt zu haben und diese nach Prüfung auf Nachhaltigkeit auch in unsere Produkte einfließen zu lassen. Wir freuen uns sehr über innovative Ideen, die direkt von unseren Kunden und Partnern, z.B. Microsoft und der KPMG, kommen und gehen starke strategische Partnerschaften ein, die unsere Produktentwicklung vorantreiben. Auch haben wir das Glück, dass unser Team einen sehr guten Mix aus jungen Mitarbeitern, die teilweise direkt von der Universität kommen, und erfahrenen Mitarbeitern besteht. Diese Kombination ist uns für die Produktentwicklung extrem wichtig.

Weitere Informationen zur Lösung finden Sie unter

<http://www.bpm-bestenliste.de/#/products/8049-quam--business-process-management>